Scranton Wochenblatt.
Wochenblatt Publishing Co., limited,
Herausgeber.

Das „Wochenblatt" erscheint jeden Donnerstag und kostet bei Vorausbezahlung jährlich.....$2.00.

Anzeige-Gebühren:
Spalte jährlich.....$100
„ „ 55
Square „ 8
Geschäfts-Karten jährlich.....5
Lokalnotizen, 10 Cents per Linie für die erste und 5 Cents für jede weitere Einrückung. Editorielle Lokal-Notizen 15 Cts. per Zeile.

Accidenz (Job) Arbeiten
irgend welcher Art werden mit großer Akuratesse so schnell ausgeführt.

Scranton Wochenblatt.

17. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 14. Juli 1881. Nummer 28.

Geschäfts-Karten.

Mayor's Office,
319 Lackawanna Avenue.
Officestunden: 9—12 Vormittags

Günster und Welles,
Advokaten und Rechts-Anwalte,
Office: Dritte Nationalbank Gebäude, Wyoming Avenue.

L. A. Watres,
Advokat & Rechtsanwalt,
426 Lackawanna Avenue.

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

John Munk,
Deutscher Advokat,
Office mit A. H. Winton, Ecke von Lackawanna und Penn Avenues (obenauf), Scranton, Pa.

Gustav Cossa,
Pianist,
Box 115. Scranton, Pa.

Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaft von New York.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Deutsche Apotheke,
von
Zeller und Lorenz,
418 Lackawanna Avenue,
geprüfte Apotheker des deutschen Reichs und provisorirte Chemiker.

Dr Wehlau,
Deutscher Arzt,
Handley's Block, Wyoming Avenue.
Office Stunden 8—10 Uhr Morgens, 2—4 Uhr Nachmittags, 8—10 Uhr Abends.

Power's Wurm-Cordial, ein sicheres Mittel.
Tar-Balsam, für Husten, Erkältung und Bräune.
Leber Pillen, für Leberbeschwerden.
Hämorrhoiden Pulver & Salbe
Frage Deinen Apotheker und Storehalter dafür

Dr. J. C. Howell,
Arzt und Wundarzt,
Office an Wyoming Avenue, Handley's Block, vierte Thüre von Spruce Straße. Kann in deutscher Sprache konsultirt werden. 22

Frau M. Zwick,
Geprüfte deutsche Hebamme,
Willow Straße, zwischen Cedar und Pittston Avenue,
empfiehlt sich den Frauen von Scranton bei allen in ihr Fach einschlagenden Verrichtungen unter Zusicherung gewissenhafter Bedienung. 23

Deutsche Hebamme.
Die Unterzeichnete empfiehlt sich den Frauen von Scranton bei vorkommenden Fällen als Hebamme und zum Schröpfen und garantirt in beiden Fällen pünktliche und gewissenhafte Pflichterfüllung. **Frau Teichmann,**
Maple Straße. 11. Ward,
9,6m bei Schulhaus No 8.

Conrad Schröder.
Baumeister und Contraktor,
übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 3

Owen Cusick,
Leichen-Bestatter,
No. 424 Lackawanna Avenue.

Bernhard Leuthner's
Pine Brook Restauration,
828 Penn Avenue,
Wer jederzeit ein frisches Glas Bier haben will, der kann es im Sommer oder Winter hier erhalten. Versucht und überzeugt Euch.

Fritz Zang,
Cedar Straße, nahe Alder. 11. Ward,
empfiehlt sich als
Spezereiwaaren-Händler.
und liefert Waaren ebenso billig und gut, als sonst Jemand in der Stadt. 4

Joseph Rohrwasser's
Brod- & Kuchen Bäckerei
325 Penn Avenue.
Schwarz- und Weißbrod, Pumpernickel Kuchen aller Art, Pies, &c., stets frisch vorräthig Bestellungen werden prompt ausgeführt.

M. Zeidler's
Bäckerei und Restauration,
117 Franklin Av.,
Frisches Backwerk aller Art jeden Tag und Erfrischungen der besten und aller Artenfests vorräthig.

Jakob Sonntag,
Restauration und Wirthschaft,
Washington St., Scranton Flats.
Freunde und Bekannte und das verehrte Publikum sind ergebenst eingeladen. Ich werde nur die besten Erfrischungen halten.

Wein u. Lagerbier Salon
von
Wm. Hensel,
207 Penn Avenue.

Friedrich Weichel,
Händler in
Weinen und Liquören,
5. Straße, Hyde Park.
nahe der Lackawanna Avenue Brücke

Andreas Schön's Hotel,
Jackson Straße, Hyde Park.
Da ich mein altes Geschäft wieder eröffnet habe, so lade ich alle meine Freunde und das Publikum ein, mich zu besuchen. Die besten Getränke, Cigarren und freier Lunchzimmer an Hand.

Joseph Ober,
Händler in
Oefen u. Blechwaaren,
321 Penn Ave.,
empfiehlt sein auf's dauerhafteste gemachten Blechdächer, sowie seine neuer Art Reparatur ersselben.

A. C. Konarson,
Deutscher Uhrmacher u. Juwelier
Wyoming Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.
Das älteste Juwelen-Geschäft in Scranton
Etablirt seit 1856.
Empfiehlt sich dem geehrten deutschen Publikum mit einem wohlassortirten Lager von
Wands- und Taschenuhren,
und
Schmucksachen aller Art.
zu den niedrigsten Preisen.
Alle Reparaturen werden gut und pünktlich ausgeführt.

Peter Hättich,
Deutscher Uhrmacher
Goldarbeiter und Graveur.
127 Wyoming Avenue.
Reparaturen werden auf das sorgfältigste und pünktlich ausgeführt und garantirt.

L. B. Powell
115 Wyoming Avenue, Scranton,
hat ein großes Assortement von
Orgeln
für 60, 70, 75, 90 Dollars, und so fort.
Neue Pianos
175, 225, 275, 300 Dollars, und theurer.
Gebrauchte Pianos
30, 50, 75, 100, 150 Dollars.
Haupt-Agent für die
Chickering und Steinway Pianos,
und die
Mason & Hamlin Orgeln.

Anton Steeg,
Fabrikant von
Wagen und Kutschen.
Alle Arbeit wird unter meiner persönlichen Leitung angefertigt und nur die besten Arbeiter engagirt und vorzügliches Material verarbeitet. Reparaturen pünktlich besorgt. Werkstätte an der Lackawanna Avenue, über der Hyde Park Brücke. 45-80

J. Briegel,
Engros- und Detail-Händler in
Farben, Oelen, Firniß,
Bürsten, Kitt, Kutschenfirniß, &c.
315 Sprucestraße, Scranton, Pa.
Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Alabastine zum Anstrich für Wände und Decken.

Peil und Hellriegel,
Fabrikanten von
Wagen und Kutschen,
und
— Pferdebeschlager —
Ecke Cedar und Hickory Straßen, 11. Ward.
Neue Arbeiten und alle in unser Fach einschlagenden Reparaturen auf's Beste besorgt und angestrichen.
Da wir alle Arbeit selbst thun, so können wir dafür garantiren. 49,80

Conrad Opper,
Händler in
Groceries u. Provisionen,
Holz- und Topfwaaren,
313 Cedar Str., Scranton, Pa.
Ferner in
Engl. u. deutschen Schulbüchern
und allen auf der Welt erscheinenden
Zeitungen und Zeitschriften.
Für das mir vom Publikum bisher erwiesene Vertrauen dankend, bitte ich auch um Fortsetzung desselben in der Zukunft, mit dem Versprechen, alle gemachten Bestellungen pramt zu erfüllen. Conrad Opper.

Chas. Fischer's
Familien-Store,
515 Lackawanna Avenue.
Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren &c.
Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat, wozu auch eine ausgezeichnete
Wasch-Maschine
gehört, mit welcher die Frauen in der Hälfte Zeit ihre Wäsche schneeweiß waschen können.
Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen
Charles Fischer.

G. W. Fritz,
Großhändler in
—Sattler-Eisenwaaren,—
Pferdestrichel, Bürsten, Peitschen, Leder für Geschirr, Kummet, Kummetstücke, etc.
Ferner Händler in Koffer, Reisetaschen, Reitsätteln, und überhaupt alle Pferdebekleidung.
410 Lackawanna Avenue. 11,1j

Harmonie Garten.
Dieser beliebte und bequem gelegene Sommergarten, welcher für diese elfte jährliche Saison mit vielen Verbesserungen, sowie mit einer neuen geräumigen Halle wieder eröffnet wird, steht Vereinen und Gesellschaften, sowie auch Privatpersonen für Pic Nics, Excursionen u. s. w zu sehr liberalen Bedingungen zu Diensten.
Die Dunmore Straßeneisenbahn macht es den Scrantonern bequem, zu diesem Garten zu gelangen da er nur hundert Schritte von derselben entfernt liegt.
Um geneigte Berücksichtigung bittet freundlichst August Wahlers,
12 Eigenthümer

An das anzeigende Publikum.
Geo. P. Rowell & Co.'s
ausgewählte Liste von Lokal-Zeitungen.
Ein Geschäftsmann, der jährlich über $5000 für Anzeigen ausgab, davon aber weniger als $850 auf diese Liste verwendete, schreibt: „Ihre ausgewählte Lokal-Liste bezahlte mich besser letztes Jahr, als all mein anderes Anzeigen.
Es ist keine co-operative Liste.
Es ist keine billige Liste.
Es ist eine ehrliche Liste.
Der Catalog giebt genau an, was die Zeitungen sind. Wenn der Name einer Zeitung in Fettschrift gedruckt ist, so bedeutet das in jeder Hinsicht die beste; wenn in Versalien (Caps) gedruckt, bedeutet dies die einzige Zeitung in dem Platze. Die Liste giebt die Bevölkerungszahl jeder Stadt, sowie die Circulation jeder Zeitung an.
Die Anzeige-Raten betragen kaum ein Fünftel der Schedule der Herausgeber. Der Preis in einzelnen Staaten variirt von **$2** zu **$80**. Der Preis für jeden Zoll per Monat in der gesammten Liste beträgt **$625**; die regelmäßigen Raten der Zeitungen für denselben Raum und dieselbe Periode sind **$2,980.14.** Die Liste umfaßt **952** Zeitungen, wovon **187** täglich und **765** wöchentliche. Diese erscheinen in **788** verschiedenen Städten, von welchen **26** Staatshauptstädte sind, **363** Plätze mit je über **5000** Einwohnern, und **468** County-Sitze. Für eine Copie der Liste, sowie für andere Auskunft adressire man
Geo. P. Rowell & Co.,
5,1j 10 Spruce St., New York.

Weitere Lokal-Berichte.

— Frank Kraft von Dunmore hat seinen Nachbarn schon öfters durch sein sonderbares Gebahren Anlaß zu der Muthmaßung gegeben, daß es im Oberstübchen nicht ganz richtig mit ihm sei. Am Mittwoch erschien er im Polizeihauptquartier und klagte sich an, seine Frau ermordet zu haben. Er wurde in Gewahrsam genommen, angestellte Erkundigungen ergaben jedoch, daß seine Frau wohl und munter war. Uebermäßiges Trinken, finanzielle Mißerfolge und Familienzwistigkeiten scheinen dem Manne den Verstand verwirrt zu haben und er wurde am Donnerstag nach der Irrenabtheilung des Armenhauses gebracht.

— Die Scranton Trust Co. und Sparbank hat am Donnerstag ein Judgment von $699,166.66 in der hiesigen Prothonotary Office gegen die Lackawanna und Susquehanna Kohlen und Eisen Company eintragen lassen.

— Die Wirthe Charles Dreher in Pine Brook und A. Campbell an Lackawanna Avenue sind gefährlich erkrankt.

☞ Soeben erhalten: Eine große Auswahl von Käse, ächte und hiesige Schweizer Käse, Kräuter-, Limburger- und Store-Käse, Sardellen, Häring und Anchovis. Senf in Flaschen und beim Faß, und allerlei zeitgemäße Delikatessen. F. J. Widmayer, 526 Lackawanna Avenue (oberhalb dem Odd Fellow Gebäude).

— Freunde des Unterrichts machen wir auf das Pic Nic der evangelischen Sonntagsschule von Petersburg aufmerksam, welches am Samstag und Sonntag, den 16. und 17. Juli, in Wahlers Harmonie Garten stattfindet, und dessen Ertrag zur Anschaffung neuer Sonntagsschulbücher verwendet wird.

— Kinderschuhe tragen sich leicht an den Zehen aus, während das Uebrige derselben brauchbar bleibt. — Eltern, welche damit eher zufrieden sind, als daß sie Metallspitzen tragen lassen, sollten einmal die A. S. T. Co.'s schwarzen Spitzen versuchen, welche die Zehen schonen und recht hübsch aussehen. Siehe Anzeige in einer anderen Spalte:

— Billy Burke und George Mix sind am Donnerstag nach Philadelphia abgeführt worden, um ihre Strafzeit anzutreten. Vorher versuchte Billy noch einen Ausbruch aus dem Gefängniß, der aber vereitelt wurde. Das Gefängniß enthält jetzt noch 26 Insassen.

— Herr Henry Köhler ist im Interesse der Y. M. C. A. nach dem Westen abgereist und ruft auf diesem Wege allen seinen Freunden ein herzliches „Lebewohl" zu.

— Eine spezielle Gerichtssitzung für Kriminalfälle beginnt am kommenden Montage.

— Garrison, der Mörder von Joseph Mann, ergab sich am Montag den Behörden, da die Bürger drohten, ihn ohne Gnade aufzuhängen, im Falle er erwischt würde.

— Herr Herm. Wahlers, jr., verlor am Sonntag sein 1 Jahr und 7 Monate altes Söhnlein Alexander an einer Lungenentzündung.

— 102 Grade im Schatten am Sonntag — sehr einladend zu einem Spaziergang im Freien.

— Der Turnverein trifft Vorbereitungen für sein jährliches Stiftungsfest; erscheint daher zahlreich in der Versammlung heute Abend.

☞ Eine große Attraktion in Geo. Kinback's „Office" sind die neuen „Schooners," von denen ein Dutzend etwa ein Achtel Fäßchen Bier enthalten. George hat sich vorgenommen, daß seine Kunden den vollen Werth ihres Geldes erhalten sollen, und Arbeiter und Geschäftsleute strömen in Schaaren nach der „Office," seit die Schoppengläser dort eingeführt sind.

— Contraktor Snaith ist endlich in einer Tiefe von 27 Fuß auf festen Boden gestoßen und wird heute oder morgen mit dem Legen des Fundamentes für das Gerichtsgebäude beginnen. Wasser findet sich in dieser Tiefe nur in geringen Quantitäten.

— Der „Republican" vom gestrigen Morgen sagt: „Es ist jetzt kein weiterer Zweifel mehr, daß die neuen Stahlwerke auf dem Lande von Wm. Connell, unterhalb der Seidenfabrik, errichtet werden. Nach einer eingehenden Untersuchung erklären die Ingenieure, daß eine gute Unterlage für das Fundament vorhanden sei. Herr W. W. Scranton beabsichtigt die Errichtung einer kleinen Stahlmühle zum Walzen von Bahnschienen und für andere Eisenbahnarbeit, welche etwa 500—600 Mann beschäftigen wird, mit einer Gesammtlöhnung von circa $3,000 per Monat. Außerdem verbraucht das neue Werk Kohlen zum Betrag von $75,000 per Jahr. Sobald die Vermessungen für das Fundament gemacht sind, wird an dem Bau mit Eifer und Energie begonnen."

— Sanderson u. Simpson errichten einen neuen Kohlenbrecher nahe dem Von Storch Kohlenwerk. N. B. Brockway hat den Contrakt für die Holzarbeit.

— Der 14jährige Thomas Gibbons versuchte am Montag zwischen Moosic und Pleasant Valley auf einen Kohlenkarren zu springen, glitt aus und fiel unter die Räder, welche ihm ein Bein abfuhren. Er erlag seinen Verletzungen am folgenden Morgen.

— Ein Sohn des Hrn. John Hildebrandt von Dunmore fiel am Montag beim Kirschenpflücken von einem Anbau des Hauses in den Keller hinab, eine Höhe von 15 Fuß. Er brach zwar keine Glieder, erhielt aber andere Verletzungen, die ihn längere Zeit ans Bett fesseln werden.

— Miß Lina Täubner von Honesdale ist zu Besuch bei Frau George Grambs — besuchte auch unser Turner Pic Nic — natürlich in Gemeinschaft Fritz Grambs', von L. B. Powell's Musikstore.

Ob er ihr wohl eine Orgel verkauft hat?

— Der Dampf-Cylinder, welcher den sieben Tonnen wiegenden Hammer in Bewegung setzt, brach am Dienstag Morgen, und infolge dieses Unfalles wird wahrscheinlich ein theilweiser Stillstand der Arbeit in jenem Werke stattfinden, da man die Gelegenheit zum Repariren und Reinigen der Werkstätten benutzen will.

— Am Dienstag wurde hier ein Spieler verhaftet, der in Carbondale einen Mann um $1,000 beraubt hatte.

— Schurz in New York.—Ich gebrauchte St. Jakobs Oel und bin überzeugt, daß es ein gutes Mittel ist; es hilft schnell und schafft fast augenblicklich Linderung, — schreibt Herr H. Schurz, 408 50te-Straße, New York, N. Y.

— Die Gesundheitsbehörde hielt am Dienstag Abend in der Office des Mayors und unter dessen Vorsitz eine Sitzung. Das neuerwählte Mitglied Dr. Lackey nahm seinen Sitz ein und J. J. Hawley trat aus. Da der Amtstermin des Sekretärs und Sanitätsbeamten abgelaufen war, so schritt man zur Neuwahl für diese Aemter. O'Malley wurde wiederum zum Sekretär erwählt, mit einem Gehalt von $150 per Jahr. Für Sanitätsarzt waren die Doktoren Haggerty, Boyd und Holister Candidaten, doch versuchte man in 32 Abstimmungen vergebens, einen dieser Herren zu wählen.

E. M. Shirer beklagte sich, daß Adam Heblich an der Ecke von Franklin Avenue und Spruce Straße eine Nuisance unterhalte, indem er seine Küche mit Abfällen aus Märkten und anderen unreinlichen Orten füttere. Der Sanitätsarzt wird darnach sehen.

Eine Rechnung für $15 von S. Fuhrmann für das Zelt des Pockenpatienten Heermans wurde an den Stadtrath verwiesen. Hierauf Vertagung bis Dienstag Abend.

— Keine schwere Aufgabe.—Es ist ganz einfach, gehe in die nächste Apotheke, hole eine Flasche St. Jakobs Oel, reibe tüchtig damit ein und die Schmerzen werden in kurzer Zeit verschwinden.

— Die Bewohner der Penn Avenue möchten gerne wissen, ob nicht wenigstens eine Woche vergehen könnte, ohne daß die Gas und Wasser Company oder sonst Jemand die Straße aufreißen läßt.

— Die Kindersterblichkeit ist hier gegenwärtig groß, wozu die unausstehliche Hitze viel beiträgt.

— Seid mäßig im Essen und Trinken — diese Gesundheitsregel sollte gegenwärtig streng beobachtet werden.

— Die deutsche Rebecca Loge von hier wird am 22. August in dem Central Park ein Pic Nic abhalten. Näheres später.

— Capt. John Grady starb am Sonntag Morgen im Alter von etwa 58 Jahren. Er war während des letzten Krieges ein Mitglied des 9. Pennsylv. Cavallerie Regimentes.

— Ich habe an Nieren-Beschwerden gelitten seit den letzten zehn Jahren, verbunden mit nervösen Krämpfen. Die Aerzte halfen mir nur theilweise, aber nach dem Gebrauche von drei und einer halben Flasche von Warner's Safe Nieren und Leber Kur war ich von meinen nervösen Krämpfen vollständig erlöst. Mein Alter ist 77 Jahre. Ich empfehle dieses große Mittel allen Leidenden an nervösen Beschwerden.
Mrs. Mary Reese.
Easton, Pa.

Wilkesbarre und Umgegend.

— Herr Peter Schappert zeigt im „Record" an, daß er als Mitglied des Fest Comites der Liedertafel resignirt habe und in keiner Weise daran mitwirken, noch Schulden desselben bezahlen werde.

— Die Herren Andreas Mutter und Henry Rhode sind per Dampfer Lessing am 4. Juli glücklich in Liverpool angekommen.

— Nikolaus Landmesser, ein Insasse des Pesthauses, ist irrsinnig geworden. Zuerst entsprang er aus der Anstalt nach dem Walde; wieder zurückgebracht, trieb er sämmtliche Wärter und Patienten aus dem Hause und machte schließlich einen verzweifelten Angriff auf einen Polizisten, der ihn zur Ruhe bringen wollte. Landmesser starb am Sonntag Morgen.

— James E. Roderick von Warrior Run ist einstimmig zum Minen-Inspektor für Carbon und den unteren Theil von Luzerne County empfohlen worden, vorbehältlich der Bestätigung des Gouvernörs.

— Fred. Wright, ein Schwager von T. A. Murphy und bis vor Kurzem in dessen Bäckerei angestellt, machte am Donnerstag seinem ehemaligen Brodherrn seine Aufwartung, um sich den rückständigen Lohn zu holen. Murphy schien kein gutes Gewissen zu haben und flüchtete nach einem Zimmer des oberen Stockwerkes, in das er sich einschloß. Dies versetzte Wright derart in Wuth, daß er dem Flüchtling eine Kugel durch die Thüre nachfeuerte. Er wurde verhaftet und bei dem Verhör stellte es sich heraus, daß Murphy nicht allein Wright, sondern auch dessen Schwester (Murphy's Frau) verschiedentlich auf das Gemeinste behandelt hatte. Wright mußte $500 Bürgschaft für sein Erscheinen vor Gericht stellen.

— Herr H. Hambach ist zum Postmeister von White Haven und ein Frl. Emma A. Smith in der gleichen Eigenschaft für Nanticoke ernannt worden.

— Das Sängerfest wird in der Armory des 9. Regiments, und das Pic Nic in dem Wäldchen auf der Kingstoner Seite des Susquehanna, oberhalb der Brücke abgehalten. Es heißt, daß Fußgänger am Tage des Festes keinen Zoll zu zahlen haben.

— Die am Samstag abgehaltene Feuermannsparade zeigte die Ausrüstung der verschiedenen Compagnien im besten Lichte und war recht hübsch.

— Lohmann trifft schon jetzt seine Vorbereitungen für das bevorstehende Sängerfest und wird im Stande sein, hunderte von Besuchern täglich zu speisen. Nebenbei hat er einen außerordentlich reichen Vorrath der besten Biere eingelegt, damit er dem Geschmack eines Jeden entsprechen kann. Für die auswärtigen Gäste wird er einen spezielen Wegweiser für Wilkesbarre und Umgegend herausgeben.

— Am Montag Nachmittag wurde in dem Fluß gegenüber von Mill Creek, in Luzerne County, die Leiche eines Mannes aufgefischt; nach den an dem Körper gefundenen Papieren hieß er Richard Bastin oder Basten und war früher in Jermyn oder Priceville beschäftigt.

— Laut den dem Sanitäts Comite vorgelegten Berichten hiesiger Aerzte existirten bis zum Montag Abend hier 24 Pockenerkrankungen.

— Col. Wright ist so schwer erkrankt, daß ein berühmter Philadelphier Arzt zu seinem Beistand berufen wurde.

Wayne County.

— Der Honesdale Liederkranz erwählte in seiner letzten Versammlung folgende Beamte:
Präsident, Alexius F. Voigt.
Vize Präs., Peter Kranz.
Sekretär, Jakob Hittinger.
Schatzmeister, L. Fürth.

— Die Howard Loge (einzige deutsche Odd Fellow Loge in diesem County) scheint mit Ernst und Eifer die Vorbereitungen zu der Charterfeier zu betreiben und hat folgendes Arrangements-Comite ernannt: L. Fürth, C. Niemeier, Robert Seeman, Jakob Hittinger, John Mayer, Jakob Kath, J. Straßner, T. Schilling, C. Dunkelberg und John Lörcher. Fürth ist Vorsitzer und Dunkelberg Sekretär des Comite.

— Die Feier des 4. Juli ging hier laut Programm und ohne den geringsten Unfall unter zahlreicher Betheiligung vor sich. Einen prachtvollen silbernen Krug mit Zubehör, welcher von dem James Ham Post demjenigen Wirth zugedacht war, der die höchste Stimmenzahl erhalte, eroberte Herr A. F. Voigt, vom National Hotel.

Liste deutscher Briefe.

Fred Aerley	Will Burghaus
Mary Burger	John Bambach
Johannes Berghäuser	Fred Bielfield
Feliz Bock,	Jakob Brann.
Wm. Desmond	Louis Dörger
Carl Donylson	A. Dollner
John Eisch	Gust. Ehrhart
A. Eschelbacher	Geo. M. Fezer
Adam Frable	Frank Greiner
Franz D. Gardner	Catharine Gillig
Phil. Hitz	Fred. Hedrick
Jan. Kol	Geo. Kühl
Adam Kuster	Auguste Lenz
John Mittmann	Phil. Mayer
John Micklos	Josef Maskowick
Otto Reimer	Mrs. J Rice
W. H. Schmidt	A. Singer
Peter Staudt	Margareth Schneider
Libbie Sarr	Lizie Straub
John Schneider, 3.	Jakob Schalt
Jusne Steinbach	Geo Magnus Schmiot
Giovento Stefan	Clara Schneider
Andrew Wandler	Wm Zwick
Margareth Zwald	Geo Wirth
C H Warnecke	Chas Zubisky

* Der Bericht der Commissäre von Lackawanna County zeigt im Ganzen einen recht befriedigenden Zustand der Finanzen, was wohl zumeist der sparsamen Verwaltung der genannten Beamten zu verdanken ist. Die Opposition gegen das neue County suchte in der Behauptung ihre Stärke, daß die Formirung desselben den Steuerzahlern eine ungeheure Schuldenlast aufbürden würde. Trotz der anfänglichen bedeutenden Auslagen für Anschaffung der nöthigen Bücher und Formulare, des Meublements der verschiedenen Amtsstuben, der Einrichtung des Gerichtsaales, Gefängnisses und ähnlichen Ausgaben, von denen die meisten auf Jahre hinaus nicht wieder vorkommen, ist eine Steuer von sechs Mills genügend gewesen, die laufenden Ausgaben zu decken und noch eine Bilanz übrig zu lassen. In der Auswahl von Steuereinnehmern und Annahme ihrer Bürgschaften waren die Commissäre sehr vorsichtig, und das Resultat ist, daß kaum nennenswerthe Verluste in dieser Hinsicht zu melden sind. Steuerzahler sollten den Bericht recht sorgfältig prüfen, um eine Einsicht in die Verwaltung dieses Amtes zu bekommen.

* Der Gesundheitszustand des Präsidenten fährt fort sich allmählig, wenn auch langsam, zu bessern und mit jedem neuen Tage darf man sich mehr der Hoffnung hingeben, daß Herr Garfield wieder genesen wird. Von den vier Aerzten, welche den Präsidenten behandeln, sind zwei (Bliß und Reyburn) davon überzeugt, daß die Kugel die Leber nicht nur gestreift, sondern durchbohrt hat. Der Patient leidet große Schmerzen in den Füßen, Beinen und im Rücken, doch scheinen Magen und Eingeweide ihre Funktionen zu erfüllen, denn er ist im Stande, leichte Nahrung zu genießen, die ihm meist in flüssiger Form gegeben wird; sein Schlaf, wenn auch kurz, ist ein gesunder; die Wunde eitert stark, hat aber sonst ein gesundes Ansehen.

Präsident Garfield hat während seiner Krankheit öfters geäußert, daß im Falle seines Todes seine Familie verhältnißmäßig mittellos sein würde. Um ihm nun diese Sorge vom Herzen zu nehmen, hat die New Yorker Handelskammer einen Fond von $150,000 zusammengesteuert, welche Summe für die Familie des Präsidenten bestimmt ist. Der Fond soll durch weitere Subscriptionen erheblich vergrößert werden.

Neue Anzeigen.

Scranton Turnverein.
Die regelmäßige Geschäftsversammlung des obigen Vereins wird ausnahmsweise
Am Donnerstag, 14. Juli,
Abends 8 Uhr, in der Halle stattfinden, da Geschäfte vorliegen, die keinen Aufschub dulden. Das Ercursions Comite ist freundlichst zur Abrechnung aufgefordert.
Im Auftrag des Sprechers.
J. T. Fahrenholt, Schriftw.

C. L. Frey,
Praktischer Arzt und Augenarzt,
Krankheiten des Auges und fehlerhafte Strahlenbrechung eine Spezialität.
Office: 319 Washington Avenue. 3m27

Großes Pic Nic
der
Sonntagsschule der Evangel. Kirche von Petersburg,
Am Samstag und Sonntag, den 16. und 17. Juli,
in
Wahlers Harmonie Garten,
Der Reinertrag dieser Festlichkeit ist zur Anschaffung neuer Sonntagsschulbücher bestimmt, und es werden Freunde der Kirche und Schule achtungsvoll zur Theilnahme eingeladen.
26,3w Das Comite.

Deutsches Möbel-Geschäft
von **John Klein,**
No. 506 Lackawanna Avenue, No. 506
Alle Sorten Möbel, Polsterwaaren, Matratzen, u. s. w. von den feinsten und elegantesten bis zu den einfachsten und billigsten, sind bei ihm zu den niedrigsten Preisen zu haben. Alle Arten von Schreinerarbeiten, Reparaturen, &c, werden prompt und billig besorgt. Leichenbestattungen werden übernommen und gewissenhaft besorgt. 27.6m

Deutscher
Salbei-Syrup,
ein neues unfehlbar wirkendes Mittel gegen
Diptheria, Halskrankheiten, Mundfäule, etc.,
wirkt sowohl vorbeugend wie auch heilend bei allen Krankheiten des Halses.
Das Mittel ist seit Jahren bei hiesigen deutschen Familien mit bestem Erfolge in Gebrauch. Nur allein zu beziehen durch Zeller und Lorenz, deutsche Apotheker, 418 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa. 24

Central Park Hotel.
Dieser beliebte Park ist jetzt dem Publikum eröffnet und eignet sich vermöge seiner günstigen Lage in einer durchweg deutschen Nachbarschaft zu Ausflügen für Familien und zur Abhaltung von Vereinsfestlichkeiten, Pic Nics und Sommernachtsfesten.
Conzert jeden Sonntag
ausgeführt von
—Joffy's beliebter Band.—
Anfang, 2 Uhr Nachmittags.
Kegelbahn, Schießstand, etc.
Um geneigten Zuspruch bittet,
20 Eugen Schimpff.

Zu verkaufen:
Ein zweistöckiges Wohnhaus in Petersburg, Eigenthum von Jakob Busch, wird unter annehmbaren Bedingungen für Baar verkauft.
Nähere Auskunft ertheilt Karl Fischer, 515 Lackawanna Avenue.

Philip Schnell's
SOMMER-GARTEN,
Hyde Parker Seite von Lacka. Ave.,
Scranton, Pa.
Dieser bequem gelegene und kühlenden Schatten gewährende beliebte Erholungsort ist nunmehr für die diesjährige Saison eingerichtet. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, nur die
Besten Speisen und Getränke
meinen Gästen vorzustellen und durch zuvorkommende Bedienung alle Besucher zufrieden zu stellen. Kalte Speisen jeder Art:
Marinirte Häringe, Sardellen,
Saure Zunge, Schweizerkäse,
Schinken, Wurst, etc.,
ein vorzügliches Lagerbier und die besten Cigarren. Philip Schnell. 26,3m

Philipp Weichel,
Händler in
Weinen und Liquören,
Cigarren, etc.,
220 Penn Avenue Scranton.
Auf meine vorzüglichen importirten deutschen Weine verweise ich besonders. Auch habe ich die alleinige Agentur für den berühmten
Christ. Schröders Nordhäuser Branntwein.
Besucher werden stets ein frisches, schäumendes Glas Bier und sonstige Getränke und prompte Bedienung finden.

Schwache und kränkliche Personen
erlangen wieder Kraft und Stärke durch den Gebrauch von Hostetter's Magenbitters, der populärsten aller bekannten stärkenden und alterativen Medizinen. Allgemeine Schwäche, kaltes Fieber, Dyspepsia, Hartleibigkeit, Rheumatismus und andere Krankheiten werden dadurch vollständig kurirt. Man frage diejenigen, die es gebraucht haben wie sehr es ihnen geholfen hat. Zum Verkauf bei allen Apothekern und Händlern.

Scranton Spar-Bank,
und
Trust-Compagnie.
426 Lackawanna Avenue,
nimmt Gelder an für Sparzwecke und zahlt Interessen dafür am ersten Tage des Januar und des Juli jedes Jahr. Die Bank nimmt ferner Bonds oder versiegelte Geldpackete zum Aufbewahren an, und berechnet dem Eigenthümer eine kleine Rente. Nach einem Befehl der verschieden Courien von Lackawanna County ist diese Bank als Depositorium aller an das Gericht zu zahlenden Gelder gemacht. Regierungspapiere werden ge- und verkauft.
E. N. Willard, Präsident.
A. H. Christy, Cassirer.
A. L. Waters, Sekr.

E. Stegmayer u. Sohn's
Bier-Brauerei,
Wilkesbarre, Pa.

Deutsche
Rauch- und Schnupf-Tabake
der Fabrik
G. W. Gail & Ax,
Baltimore, Md.
Die beliebtesten Sorten sind:
Von Rauchtabak:
A. B. No. 3, } schwarzer
Stern A. A. } Reiter.
Merkur No. 6,
Grüner Portorico,
Siegel Canaster No. 2,
Siegel Canaster No. 0.
Von Schnupftabak:
Rappee No. 1,
Rappee No. 2,
Pio Nono,
Doppel Mops,
Grober Macouba.
Die Liebhaber einer guten Pfeife deutschen Rauchtabaks und einer feinen Prise werden auf das aus obiger Fabrik kommende Fabrikat ganz besonders aufmerksam gemacht. Das Geschäft von **Georg Wilhelm Gail & Ax**, in Baltimore, ist ein würdiger Sprößling der wohlbekannten Tabakfabrik von **Georg Philipp Gail** in Gießen (Deutschland), und ist das Fabrikat Beider noch von keinem Andern übertroffen worden.
Man achte darauf, daß jedes Packet den Namen der Firma **G. W. GAIL & AX** trägt.

S. Reynolds und Co.,
Uhrmacher und Gold- und Silber-Arbeiter,
415 Lackawanna Avenue,
zwei Thüren oberhalb dem Wyoming Haus,
Händler in
Amerikanischen Uhren jeden Fabrikates,
Waltham, Elgin, Rockford, Springfield, Howard, Lancaster und Columbus Uhren in silbernen und goldenen Gehäusen jeder Größe.
Goldene und silberne Schweizeruhren aller Gattungen
Feines Geschmeide in Gold oder plattirt, Ketten, Ringe, Hemdenknöpfe, Borsteknadeln etc.
Diamanten.
Sterling Silberwaare jeder Beschreibung. Feine Electro plattirte Waare, Löffel, Gabeln, Messer, Castors, Kuchenkörbchen, Fruchtteller, etc.
Wir haben uns der Dienste des Hrn. Friedrich Fritz versichert, eines renommirten deutschen Uhrmachers, der die Aufsicht über unser Etablissement führt und als praktischer Uhrmacher eine 23jährige Erfahrung besitzt. Wir können daher bei der Reparatur von Wand- und Taschenuhren und Schmucksachen vollständige Zufriedenheit garantiren.
Indem wir um geneigten Zuspruch bitten, verbleiben wir
Achtungsvoll die Ihrigen,
S. Reynolds & Co., Juweliere.

James J. Lawler, Lacka.. Ave, neben dem Wyoming Haus,
— Händler in —
Koch- und Heiz-Oefen, Ranges, Blechwaaren und Hausgeräthen.
Die feinste und beste Ofenhandlung in Scranton. Wir haben den ausschließlichen Verkauf der „Apollo Range", der besten in der Stadt. Sie ist gerade, was eine Familie braucht, — hat einen großen Feuerheerd mit Dupley Rost, automatische Ofenleisten und Lawler's Patent Heizvorrichtung. Der Ofen ist so groß wie ein No. 9 anderen Fabrikates und der Preis nur $25. Jede Range garantirt und ein Jahr in Reparatur gehalten. Stellt sie nicht zufrieden, so nehmen wir sie zurück und zahlen das Geld wieder.—Wir verkaufen ferner den 'People's Choice" Kochofen, der allerbeste Ofen im Handel, er hat einen großen Feuerheerd mit offenem Rost und großen Backofen; die Ofenplatten sind so konstruirt